

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Speculum viduarum oder: Widwen-Spiegel, in welchem  
der Widwen vielfeltiges Elend, heilsamer Trost ...  
beschrieben werden ...**

**Gilbert, Jacob**

**Braunschweigk, 1613**

VI. Widwen beklaget die H. Schrifft mit Spruechen

[urn:nbn:de:bsz:31-127453](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127453)

Vnd daher kan man leicht abnehmen / das  
vmb solcher Verachtung willen / der Widwen Elend  
vnd Kreuz auch desto grösser vnd schmerzlicher  
sein müsse.

VI  
Widwen  
beklaget  
die D.  
Schrifte  
mit  
Sprü-  
chen.

Zum Sechsten / Beweisen der Widwen Elend  
vnd erbermlichen Zustand die allgemeinen Erarzi-  
gen Klagreden in Heiliger Schrift / Wie man leide  
mit Widwen vnd Waisen wider die Billigkeit han-  
delt vnd umbgehet. Ach HERX / steht im 94 Psalm  
geschrieben / Wie lange sollen die Gottlosen prallen  
vnd so trotziglich reden vnd alle Vbelthäter sich so  
rühmen? Sie zuschlagen dein Volk vnd plagen  
dein Erbe / Widwen vnd Frembdlinge erwürgen sie  
vnd tödten die Waisen.

Job der Heilige Man Gottes füret auch eine  
jemerliche Klage vnd spricht / Sie treiben der Wai-  
sen Esel weg / vnd nemen der Widwen Ochsen zu pfan-  
de / Job am 24.

Im Propheten Esaia klaget Gott selbst vber  
die Stadt Jerusalem vnd ihre Einwohner / sonder-  
lich die im Stande der Obrigkeit sitzen vnd spricht /  
Wie gehet das zu / das die fromme Stadt zur Huren  
worden ist / Sie war voll Rechts / Gerechtigkeit wo-  
nete drinnen / Nu aber Mörder / Deine Fürsten sind  
Abtrünnige vnd Diebesgesellen / Sie nemen alle gern

Geschen

Geschencke vnd trachten nach Gaben/ Dem Waisen  
schaffen sie nicht Recht / vnd der Widwen Sache  
komet nicht für sie. Esa. 1.

Im Propheten Ezechiele klaget Gott vber die  
falschen Propheten/ das sie leider auch vbel handeln/  
vnd das viel Widwen werden / sie eine Ursach  
seien. Die Propheten/ sagt er / Haben sich gerottet  
die Seelen zufressen/ Wie ein brüllender Lewe/ wann  
er raubet / Sie reißen Gut vnd Geld zu sich  
vnd machen der Widwen viel drinnen/ Ezech. 22.

Vom Könige Josakim / den hernach der Kö-  
nig Nebucadnezar gefangen genommen/ wird gemel-  
det / das er als ein Junger Lew (oder Tyrann) sich  
gewehnet die Leute zureißen vnd zufressen/ Auch  
Ihre Widwen zukennen gelernet habe/ Das ist/ Er  
hat arme Widwen vnd Waisen/ so wol andere  
Menschen/ derer sich niemand angenommen / vnter-  
gedruckt / Sie vmb das Ihre gebracht vnd sie zu  
Betlern gemacht/ Das haben die Armen verlassene  
Widwen leiden müssen / wie im Ezechiele am 19.  
gelesen wird.

Ja der HERR Christus klaget vber der  
Widwen Beleidiger vnd greiffet die Phariseer vnd  
Schriftgelehrten hefftig an/ vnd wirfft Ihnen vnter  
andern Sünden auch diese für/ das sie der Widwen

Heuser fressen/das ist / Ihrer Güter sie berauben/  
vnd dieselbigen mit list oder gewalt an sich bringen/  
Matt. 23.

Also sihet man hin vnd wider aus diesen vnd  
vergleichen Klagereden der Heiligen Schrift / das  
Erbermliche Elend vnd den grossen Jamer / so leider  
die Armen vnd verlassenen Widwen erfahren vnd  
fülen müssen.

VII  
Widwen  
Elend be-  
zeugt die  
Exempel  
in Heil.  
Schrift.  
Hagar.

Zum Siebenden / Das Widwen Elende Leu-  
te seyen / Bezeugen die Exempel vieler Widwen im  
Alten vnd Newen Testament.

Als die Hagar / welche dem Abraham den  
Ismael geboren hatte / mit Ihrem Sohne ausge-  
stossen vnd ins Elend vnd Widwenstand gesetzt  
wird / mus sie viel Widerwertigkeit erfahren vnd ver-  
suchen / Sie wird aus einem reichen Hause / darin-  
nen sie genug vnd volauff gehabt / mit wenigem Brot  
vnd einer Flasche vol Bassers ins Elend gewiesen /  
Hat keinen Beferten noch Diener / der ihr den Weg  
zeigete / oder an einen gewissen Ort sie brechte / In  
der Wüsten verirret sie sich / Es erhebt sich Hunger  
vnd Durst / Sie ist von aller Menschlichen Hülffe  
verlassen / Es lezt sich ansehen / weil kein Wasser mehr  
verhanden / Sie auch desselbigen in der Wüsten nicht  
mechtig werden kan / Es müsse sie vnd ihr Sohn in

der